

**Zeitschrift:** Die Eisenbahn = Le chemin de fer  
**Herausgeber:** A. Waldner  
**Band:** 10/11 (1879)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Gotthardbahn-Gesellschaft.

## Einzahlung auf die Actien.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 3. Dezbr. 1878 werden diejenigen Actionäre der Gotthardbahngesellschaft, welche die vierte Rate des Actienkapitals noch nicht saldiert haben, anmit aufgefordert, die Resteinzahlung von **Fr. 52. 22 oder Mark 41. 77**, nebst 6 % Marchzins hierauf vom 31. Dezbr. 1878 bis zum Einzahlungstage, in der Zeit vom **31. Januar bis spätestens den 20. Februar nächsthin** zu bewerkstelligen und gleichzeitig die verfallenen Coupons Nr. 10, 11, 12, 13 und 14 abzuliefern.

Die Einzahlung kann erfolgen:

### In der Schweiz:

ausser bei der Casse der Gesellschaft in **Luzern**: in **Zürich** bei der Schweizerischen Creditanstalt; in **Basel** bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zum St. Alban, dem Bankhause Rudolf Kaufmann; in **Bern** bei der Berner Handelsbank; in **Aarau** bei der Aargauischen Bank; in **Winterthur** bei der Bank in Winterthur; in **Schaffhausen** bei der Bank in Schaffhausen; in **Bellinzona** bei der Banca cantonale Ticinese; in **Lugano** bei der Bank der ital. Schweiz; in **Neuenburg** bei dem Bankhause Pury & Comp.; in **Genf** bei dem Bankhause Lombard, Odier & Comp.

### In Deutschland:

in **Berlin** bei der Discontogesellschaft; in **Cöln** bei S. Oppenheim, jun. & Co. und dem A. Schaffhausen'schen Bankverein; in **Frankfurt a./M.** bei M. A. von Rothschild & Söhne und bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie, und

### In Italien:

(in Francs oder Lire in Gold)  
in **Rom, Florenz, Turin, Genua, Mailand, Venedig, Neape** und **Livorno** bei der Nationalbank.

Bordereaux, mit welchen die Einzahlung begleitet werden soll, können bei den genannten Zahlstellen bezogen werden. Ebendaselbst steht auch ein Bericht über „Die Frage der Bruttoeinnahmen der Gotthardbahn“ zur Verfügung der Aktionäre.

Den Actionären der Gotthardbahn wird freigestellt, die **fünfte Rate des Actienkapitals von Fr. 100 oder Mark 80** gleichzeitig mit der vierten Rate ebenfalls einzuzahlen, oder die Einzahlung — ausserordentliche Umstände, welche eine frühere Einzahlung erheischen sollten, vorbehalten — successive in Raten, deren Betrag dem Werthe der jeweils verfallenen Coupons gleichkommt, je am 30. Juni und 31. Dezember zu bewerkstelligen. Bis zum 30. Juni 1882 muss die Einzahlung der fünften Rate vollständig geleistet sein. Diejenigen Actionäre, welche die fünfte Rate vollständig einbezahlt, erhalten liberirte definit. vollständige Actientitel, welche während der Dauer der Bauzeit, d. i. bis zum 1. Juli 1882 mit jährlich 6 % verzinst werden.

Luzern, den 21. Januar 1879. (M303Z)

**Die Direction der Gotthardbahn.**

### Submission.

Über die Glaser-, Schlosser-, Schreiner-, Parquet-, Flach- und Decorationsmaler-, sowie die Cementarbeiten und Lieferung der Cementplattenböden zum neuen Schulhaus in Frauenfeld wird hiermit freie Concurrenz eröffnet.

Vorausmasse und Accordbedingungen sind auf schriftliches oder mündliches Gesuch von Hrn. Britt-Hohl in Frauenfeld erhältlich, bei welchem auch die bez. Pläne aufliegen. Zur näheren Auskunft wird Hr. Architect Koch den 17. und 20. Februar von 1—3 Uhr im Rathause Frauenfeld zu sprechen sein.

Die betreff. Eingaben sind verschlossen mit entsprechender Aufschrift bis **Samstag den 22. Februar, Mittags 12 Uhr** an Hrn. Dr. Deucher, Präsident der Baucommission, in Frauenfeld, franco einzusenden. Spätere Eingaben können nicht berücksichtigt werden. [3382]

Frauenfeld, den 12. Februar 1879.

**Die Baucommission.**

## Königliche Rheinisch-Westphälische Technische Hochschule zu Aachen.

Von jetzt an werden auch mit Beginn des Sommersemesters (am 21. April ds. Jahres) Eintretende als **Studirende** eingeschrieben.  
Programm und Statut von der Direction. [Mag 161 C]

### Wir empfehlen uns zu **Heizungs- und Ventilations-Anlagen** aller Art.

Heizungsapparate besten Systems mit Füllfeuerung für Wohnhäuser, Fabriken, Schulen, Kirchen, Spitäler etc. Rauchfrei bei geringem Kohlenverbrauch.  
**Vorzügliche Ventilationsöfen**

Pläne und Kostenanschläge gratis.

[3368]  
**Eisengiesserei Stuttgart**  
Fr. Reimherr & Cie.



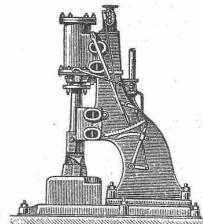
**G. Brinkmann & Co.,**

Witten an der Ruhr.

### Dampf hämmer,

#### Gangbarste Grössen vorräthig.

Schnellhämmere mit Selbststeuerung; Hämmere mit Hand-, Ventil- oder Kolbensteuerung für Stahl- und Eisenwerke. Hämmere mit kombinirter Hand- und Selbststeuerung für Facon- und Axenschmiederei; Hämmere für Eisenbahnräder-Schmieden etc., Dampfstanzen. [3370]



Vertreter in der Schweiz: Technisches Bureau E. Blum, Zürich.

Silberne und bronzen Medaille.



Meine automatischen Patent Fisch- und Charnierbänder schliessen od. öffnen Thüren selbstthätig, stark oder schwach. Auch kann die Kraft gänzlich abgestellt werden.

Die Bänder sind in Paris mit der silbernen Medaille prämiert u. wegen ihren vorzüglichen Eigenschaften von den Architekten an allen Thüren des Ausstellungsgebäudes mit bestem Erfolg verwendet worden.

3344]

Gottfried Stierlin  
Schaffhausen.

Specialität in selbstschliessenden Thürbeschlägen, als:

Thürschliesser und Windfangthürfedern

in den anerkannt besten Constructionen.

Dieselben sind in allen grösseren Eisenwaarenhandlungen des In- und Auslandes zu haben.

### Bergische Stahl-Industrie-Gesellschaft

vorm. Gebr. Böker & von der Nahmer,

**Remscheid,**

empfiehlt als Specialität:

**Schiebkarrenräder**

aus Tiegelgussstahl.

Mehr als 30 Modelle.  
Billiger, leichter und doch wesentlich stärker und dauerhafter als alle anderen Räder.

[3357] Deutsches Reichs-Patent No. 3190.



Ersatz für hölzerne und eiserne Räder.